

Laudatio zum 75. Geburtstag von Herrn Dr. Günter Steyer

Am 12. September 2016 ist mit Priv. Doz. Dr. Günter Steyer ein wundervoller Kollege und leidenschaftlicher Medizinischer Informatiker 75 Jahre alt geworden. Nur wenige können wie Günter Steyer auf mehr als 45 Jahre Engagement für die Medizinische Informatik zurück blicken und nur wenige haben mit ihrer herzlichen und humorvollen Art dabei so viele Freunde gefunden.

Nach Studium und Promotion auf dem Gebiet der physikalischen Chemie und Elektrochemie an der Technischen Universität Dresden fand Günter Steyer 1970 den Einstieg in die Medizinische Informatik als Verantwortlicher für das Laborinformationssystem des heutigen Universitätsklinikums Dresden. Zwischen 1973 und 1990 war er leitend zuständig für die Informations- und Kommunikationssysteme des heutigen Bundeswehr-Krankenhauses Berlin, wonach er zunächst als Produktmanager für verschiedene klinische Informationssysteme und dann als langjähriger für Europa zuständiger Direktor eines internationalen Systemintegrations-Unternehmens in die Privatwirtschaft wechselte.

Seit 2006 ist er freier Berater für eHealth und Krankenhausinformationssysteme und Lehrbeauftragter für Medizinische Informationssysteme an der Berlin School of Economics and Law mit Gastvorlesungen auch im Ausland.

Günter Steyer verstand es dabei stets, Praxisbezug mit wissenschaftlichem Anspruch zu vereinen: 1982 habilitierte er auf dem Gebiet der Medizinischen Informatik und Biomathematik an der



Universität Rostock, erhielt 1987 für dieses Gebiet die Lehrbefähigung an der Humboldt-Universität (Charité) zu Berlin und 1991 die Facultas Docendi für Medizinische Informatik an der Universität Rostock. Mit über 320 Publikationen und Vorträgen hat er einen eindrucksvollen Beitrag zur Weiterentwicklung des Faches Medizinische Informatik geleistet.

Sein zentrales Arbeitsthema sind die Informationssysteme des Gesundheitswesens mit einem besonderen Fokus auf die Themen Systemintegration und Telemedizin. Für diese Themen hat er sich in einer Vielzahl von Fachgesellschaften und Organisationen der Medizinischen

Informatik aktiv eingebracht: So war Günter Steyer Initiator und langjähriger Leiter der Arbeitsgruppe Telemedizin der GMDS, ist Gründungsmitglied von IHE-Deutschland und war von 2004 bis 2005 Vorstandsmitglied der HL7-Benutzergruppe. Weiterhin leitete er 16 Jahre den Landesverband Berlin-Brandenburg des Berufsverbandes für Medizinische Informatiker BVMI e.V. und war dessen Vizepräsident und Präsident von 2004 bis 2007. Seit 2005 ist er Redaktionsmitglied des „Forum der Medizin_Dokumentation und Medizin_Informatik“ (mdi) von BVMI und DVMD. Im Rahmen seines Engagements für den BVMI und das Thema Telemedizin war Günter Steyer maßgeblich an der Initiierung der TELEMED-Tagung beteiligt, seit 1996 bis heute eine der wichtigsten jährlichen Tagungen Deutschlands auf dem Gebiet der

Gesundheitstelematik und Telemedizin. Auch ist er Ehrenmitglied des BVMi und Ehrenvorsitzenden der Deutschen Gesellschaft für Gesundheitstelematik (DGG).

Bereits diese nicht einmal vollständige Aufzählung belegt eindrücklich, wie umfangreich sich Günter Steyer für die Medizinische Informatik eingesetzt hat und nach all den Jahren, in denen ich Günter Steyer nun persönlich kennen und schätzen gelernt habe, bin ich sicher, dass wir auch nach seinem 75. Geburtstag noch viel von ihm hören werden.

Wir danken Günter Steyer für sein herausragendes Engagement für die Medizinische Informatik und die GMDS und wünschen ihm für die Zukunft viele weitere gesunde Jahre für noch viele der von ihm so geliebten Reisen in alle Welt. Ich persönlich danke ihm für seine herzliche und freundschaftliche Art und freue mich auf noch viele Gelegenheiten fachlicher Zusammenarbeit und inspirierender Gespräche.

Oliver J. Bott, Hannover

GMDS Mitteilungen 2016/3